



OBERWALTERSDORF | Als Veranstaltung für Herz und Seele gestaltete sich das Generationencafé der „Wir Niederösterreicherinnen“ – ÖVP Frauen Oberwaltersdorf. Im Bild Bürgermeisterin Natascha Matousek, Gemeindeleiterin Bettina Hütter und ihr Damenteam sowie Christina Mitter und ihre Musikschüler beim geselligen Miteinander.

Foto: Sonja Pohl

Ortschef als Autor

„Erwachen“ | Andreas Kollross ist unter die Schreiberlinge gegangen. Nun wartet er die Reaktionen ab, bevor eine Fortsetzung folgt.

Von Thomas Lenger

TRUMAU | „14 Jahre lang habe ich die Geschichte schon im Kopf und immer wieder weitergesponnen. Ich hatte zwar das Bedürfnis, aber nie den Mut es zu formulieren und niederzuschreiben“, so Bürgermeister Andreas Kollross (SPÖ) über den Beweggrund, einen Roman zu schreiben. Doch letzten Sommer, nach einem Leseurlaub im Waldviertel, packte ihn der Mut und er begann den Roman zu schreiben.

„In dem Buch sind immer wieder persönliche Erlebnisse mit fiktiven Geschichten vermischt“, so Kollross über sein Erstlingswerk, das durchaus auch von seiner politischen Gesinnung geprägt ist. „Es beginnt im Jahre 1984, als Kreisky gera-



Andreas Kollross präsentierte sein Erstlingswerk, im Bild mit Alfred Gusenbauer und Markus Artmann.

Foto: privat

de die absolute Mehrheit verloren hatte“. Die Geschichte handelt von einem jungen Mann, der von seiner Mutter erfährt, dass sein Vater an einer unheilbaren Krankheit erkrankt ist und sterben muss. Er weiß nicht, wie er damit umgehen soll, da keiner darüber spricht. Gleichzeitig ist er verliebt und scheitert an seiner Feigheit es seiner großen Liebe zu sagen. Als der junge Mann dann auf ei-

ner Heimfahrt einen schweren Verkehrsunfall hat und später im Krankenhaus wieder aufwacht, stellt er fest, dass er in einer anderen Zeit aufgewacht ist.

„Ich beschreibe in dem Buch, wie schnelllebig unsere Zeit ist und wie rasch sich alles verändert“, so Andreas Kollross.

Präsentiert wurde das Buch am vergangenen Samstag, wobei Ex-Bundeskanzler Alfred Gusenbauer die Laudatio übernahm.

GARTEN
Schloss *Lust*
Lackenbach
(südlich Mattersburg)

19.-21. Mai

Die besondere Verkaufsausstellung
- heuer deutlich größer und schöner

- Ca. 100 tolle Verkaufsaussteller
- Viele Pflanzen & -spezialitäten
- Schönes f. Garten, Raum & Seele
- Handwerk, Kunst & Kulinarik
- Sonderschau „BIONIK“ frei!
- Kostenlose Parkführungen

Öffnungszeiten:
FREI, SAM und SON **10 – 18 Uhr**

Eintrittspreis:
Tageskarte (bis 16 J. frei) **7 Euro**
Dauerkarte **12 Euro**

Hunde sind willkommen!

gartenlust.eu

NÖN
Die besten Seiten des Landes

Achtung!
Geänderter Anzeigenschluss
für Woche 21 (22. - 26. Mai 2017)

Mittwoch, 24. Mai, 9 Uhr
2500 Baden, Grabengasse 28-30
Tel. 02252-23682, Fax Dw 3122
E-Mail: anzeigenbaden@noen.at

Nah. Näher. NÖN

NÖN
Die besten Seiten des Landes

Mit Erfolg inserieren!
Ihr persönlicher Berater für
Ihre NÖN-Lokalausgabe

Martin Kreuzer
m.kreuzer@noen.at
0664-88714231
2500 Baden
Grabengasse 28-30
Tel. 02252-23682, Fax-Dw 3122

Nah. Näher. NÖN